



elektra thal

Ihr Strom der Region



112. Geschäftsbericht 2023

Einladung zur 113. Generalversammlung

Freitag, 24. Mai 2024, 19.30 Uhr
Gasthof zum Schlüssel, Aedermannsdorf

- Traktanden:
1. Protokoll der 112. Generalversammlung vom 26. Mai 2023
 2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2023
 3. Bericht der Kontrollstelle und
 - a) Genehmigung der Jahresrechnung 2023
 - b) Entlastung der Organe
 4. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses
 5. Ersatzwahl Verwaltungsrat
 6. Verschiedenes

Die Rechnung des abgelaufenen Geschäftsjahres 2023 (112. Rechnungsjahr) sowie das Protokoll der GV 2023 kann auf unserer Verwaltung in Matzendorf eingesehen werden.

Unsere Genossenschaftsmitglieder sind zur Generalversammlung recht freundlich eingeladen.

Verwaltungsrat der Elektra Thal

Verwaltung

Jürg Eggenschwiler *	Aedermannsdorf	Präsident
Markus Flück *	Laupersdorf	Aktuar
Hugo Vogt *	Aedermannsdorf	Vizepräsident
Martin Iseli	Herbetswil	Verwaltungsrat
Willy Jeker	Laupersdorf	Verwaltungsrat
Roland Meister	Matzendorf	Verwaltungsrat

* Mitglieder des Verwaltungsrats-Ausschusses

Personal

Reto Zeltner	Niederbuchsiten	Geschäftsführer
Corinne Lüthi	Laupersdorf	Kaufm. Angestellte

Revisionsstelle

ST Schürmann Treuhand AG Egerkingen

Protokoll der 112. Generalversammlung 2023

vom 26. Mai 2023, 19.30 Uhr, Gasthaus Schlüssel, Aedermannsdorf

Vorsitz: Eggenschwiler Jürg
Protokoll: Flück Markus
Anwesend: 26 Genossenschafter, 2 Verwaltungsangestellte
Entschuldigt: Jörg Dietschi, Geschäftsführer der eug in Kappel
Mark Schürmann, ST Schürmann Treuhand AG, Egerkingen
Sepp Walser, Ehrenpräsident
Roland Bieli
Bruno Jenni

Traktanden

1. Protokoll der 111. Generalversammlung vom 20. Mai 2022
2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2022
3. Bericht der Kontrollstelle und
 - a) Genehmigung der Jahresrechnung 2022
 - b) Entlastung der Organe
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses
5. Verschiedenes

Der Vorsitzende begrüsst die anwesenden Genossenschafter und Kollegen aus dem Verwaltungsrat zur 112. ordentlichen Generalversammlung der Elektra Thal. Namentlich begrüsst er den Geschäftsführer Reto Zeltner sowie die Mitarbeiterin Corinne Lüthi aus der Verwaltung.

Rückblick 2022

Ausgenommen von ein paar Corona-Einschränkungen hat das Jahr 2022 ganz normal begonnen. Das änderte sich jedoch rasch mit dem Angriffskrieg in der Ukraine. Die Strompreise stiegen an. Keiner konnte zu diesem Zeit-

punkt erahnen, dass die Energiepreise ins Unermessliche steigen würden. Nicht nur Strom, sondern auch Gas wurde im August mit zigfachem Faktor gehandelt. Bei diesen Konstellationen den richtigen Zeitpunkt für Strom-einkauf zu finden, war in der Tat eine Herausforderung.

Im Mai konnten wir nach zwei Unterbrüchen endlich wieder eine physische GV abhalten. Nach der GV erreichte uns eine Schocknachricht. Unsere Kollegin im Verwaltungsrat, Christa Kissling, hat den Kampf um eine schwere Krankheit verloren. Es hat uns alle tief betroffen. Zu Ehren von Christa bitte ich euch um eine Schweigeminute.

Im letzten Jahr haben wir uns zu 7 Verwaltungsrats-Sitzungen und einer Ausschuss-Sitzung getroffen.

Bemerkungen und Ausblick 2023

Wie wir alle bemerkt haben, sind die Strompreise für 2023 relativ hoch. Wir sind nicht die Höchsten mit den Preisen, aber doch im oberen Drittel. Wie geht es nun weiter? Die Energie wird strukturiert in Tranchen eingekauft, was ähnlich einer Börse abläuft.

Der Einkauf läuft heute wie folgt ab: Vor Jahren holte man eine Offerte ein und hatte dann ungefähr einen Tag Zeit sich für den Kauf zu entscheiden. Heute ist das Zeitfenster nur 15 Minuten offen. Die Preise machen grössere Sprünge als vor Jahren. Die Energiepreise sind jetzt wieder am Sinken, so dass wir die nächsten Jahre wieder günstiger werden. Leider wird das durch die steigenden Abgaben an die Swissgrid wie Servicedienstleistungen und SDL etwas abgedämpft.

Wenn die Energiepreise sinken, werden wir die Vergütungen für PV-Anlagen entsprechend anpassen. Die PV-Anlagen werden in Zukunft einen grossen Einfluss haben. Deshalb sind wir bestrebt unser Verhalten beim Strombezug anzupassen. Aus diesem Grund werden wir ab 2024 einen Einheitstarif einführen. Damit wird es keinen Hoch- und Niedertarif mehr geben und somit wird es gleich teuer sein, ob am Tag oder in der Nacht gewaschen wird. Die PV-Anlagen haben einen weiteren Effekt. In der Zeit vor den PV-Anlagen wurde der Strom in einer Richtung ins Thal eingespeist. Mit den Steuergeräten, welche in der Regel neben den Zählern montiert sind, konnten wir explizite Massnahmen treffen, um einen konstanten Stromverbrauch zu regeln. Man nennt dies Lastkurve. Die Sonnen-Kollektoren der PV-Anlagen beeinflussen nun diese Lastkurve markant. Bei schönem Wetter haben wir Stromüberschuss. Dadurch sind wir nicht mehr ein attraktiver Strombezügler,

was sich wiederum im Stromeinkauf negativ auswirkt. Wir können nicht mehr sogenannte Baseload einkaufen. Wir müssen auf die teurere Peakleistung ausweichen.

Aufgrund von Rückmeldungen haben wir für die nächsten Jahre Wasser-Energie eingekauft. Der Strom muss mit sogenannten HKN's (Herkunftsnachweisen) deklariert werden. Wasserstrom ist teurer als Atomstrom. Kundinnen und Kunden, welche keinen Atomstrom möchten, haben nun die Möglichkeit, Wasserstrom zu beziehen. Wir behalten uns vor, für Wasserstrom einen höheren Preis zu verlangen.

Am 28. März 2023 hatten wir einen grösseren Stromausfall bei der Thaler-Südleitung. Ausser dem Gebiet Chien/Enerholz in Laupersdorf konnte die Leitung nach kurzer Zeit wieder freigegeben werden. Im erwähnten Gebiet dauerte der Stromunterbruch bis 17.30 Uhr. Auf unserer Homepage wurde auf den Stromunterbruch hingewiesen. Grössere Schäden gab es im Unterwerk Klus. Im Enerholz wurde ein defekter Kabelendverschluss und im Chien eine defekte Muffe festgestellt.

Nun wird die GV 2023 vom Präsidenten offiziell eröffnet.

- Jürg Eggenschwiler stellt fest, dass die Einladung mit der Traktandenliste für die GV fristgerecht am 18. Mai und 25. Mai 2023 im Anzeiger Thal Gäu Olten publiziert wurde.
- Die Jahresrechnung 2022 und das Protokoll der schriftlichen GV vom 20. Mai 2022 ist auf der Geschäftsstelle und der Homepage aufgelegt.

Traditionell wird der 111. Geschäftsbericht in Form eines Büchleins abgegeben. Jürg Eggenschwiler begleitet die GV zusätzlich mit entsprechenden Folien auf der Leinwand mit Beamer und Laptop.

Als Stimmzählerin wird vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig bestätigt: Luzia Strähl.

1. Protokoll der Generalversammlung vom 20. Mai 2022

Dieses wird den Anwesenden im Büchlein «111. Geschäftsbericht 2022» abgegeben. Unter Publikationen kann der Geschäftsbericht mit dem Protokoll auf unserer Homepage eingesehen werden. Auf das Verlesen wird verzichtet. Das Protokoll auf den Seiten 5–10 wird einstimmig gutgeheissen. Der Präsident dankt Markus Flück bestens für die saubere Abfassung.

2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2021

Geschäftsführer Reto Zeltner begrüsst alle Anwesenden. Der «111. Geschäftsbericht 2022» bildet einen integrierten Bestandteil des Protokolls. Er beinhaltet auf der Seite 24 die Energiebeschaffung der letzten vier Jahre. Im Vergleich zum Vorjahr haben wir 0.95% weniger eingekauft.

Der Energie-Erlös nach Gemeinden (Seite 22) ist gegenüber dem Vorjahr um rund Fr. 10'541.43 oder um 0.32% höher.

Laupersdorf	Fr.	1'396'496.86
Matzendorf	Fr.	1'100'736.51
Aedermannsdorf	Fr.	442'641.88
Herbetswil	Fr.	396'297.36

Die Energie-Abgabe nach Gemeinden (Seite 23) ergibt eine Änderung gegenüber dem Jahr 2021 von -5.08%.

Die Bautätigkeit ist auf den Seiten 12 und 13 beschrieben:

- In Laupersdorf wurden sieben Einfamilienhäuser, ein Mehrfamilienhaus und eine Lagerhalle ans Netz der Elektra angeschlossen bzw. deren Anschluss bewilligt.
- In Matzendorf wurden ein Einfamilienhaus und zwei Mehrfamilienhäuser ans Netz der Elektra angeschlossen bzw. deren Anschluss bewilligt.
- In Aedermannsdorf wurden fünf Einfamilienhäuser ans Netz der Elektra angeschlossen bzw. deren Anschluss bewilligt.
- In Herbetswil wurde ein Einfamilienhaus ans Netz der Elektra angeschlossen bzw. deren Anschluss bewilligt.

Neu eingebaut wurden 50 Stück neuer Smart Meter (Zähler) vom Typ Elster AS 3000.

Zahlenmässig sind im Geschäftsbericht 2022 ab Seite 15 folgende Eckdaten ersichtlich:

– Bilanzsumme	Fr.	2'732'871.84
(Vergleich gegenüber Vorjahr Fr. -900'482.01)		
– Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	Fr.	3'678'655.91
– Ankauf elektrischer Energie	Fr.	3'747'778.27
– Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern	Fr.	- 819'404.30
– Jahresgewinn	Fr.	- 935'396.79

Ein spezieller Dank geht an Reto Zeltner für die Ausarbeitung der Unterlagen.

3. Bericht der Kontrollstelle und

Der Vorsitzende weist auf den Bericht der Kontrollstelle hin, welcher auf Seite 21 des Geschäftsberichtes gedruckt vorliegt.

Jürg Eggenschwiler verliest den letzten Absatz aus dem «Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2022» von ST Schürmann Treuhand AG.

a) Genehmigung der Jahresrechnung 2022

Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2022 wurden einstimmig genehmigt.

b) Entlastung der Organe

Die Versammlung erteilt der Verwaltung einstimmig Entlastung.

4. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses

Gewinnvortrag	Fr. 232'048.09
Jahresgewinn 2022	Fr. -935'396.79
Verrechnung mit Freiwilligen Gewinnreserven	Fr. 750'000.00
Bilanzgewinn 31.12	Fr. 46'651.30
Auflösung Reserven Erneuerungsfonds	Fr. 35'400.00
Vortrag auf neue Rechnung	Fr. 82'051.30

Die vom VR vorgeschlagene Gewinnverwendung wurde einstimmig genehmigt.

5. Verschiedenes

- Urs Strähl fragt, wie es finanziell bei ähnlichen Genossenschaften aussieht. Haben diese auch Verluste? Der Präsident erwidert, dass Genossenschaften im Wasseramt noch grössere finanzielle Probleme haben.

Bei der GV der SOGAS AG wurde bekannt, dass diese durch die Entwicklung der Gaspreise ebenfalls rote Zahlen schreiben.

Im Weiteren erklärt der Präsident, dass auf das Jahr 2028 die Stromliberalisierung Wirklichkeit werden soll. Dann können auch Haushaltungen im freien Markt selbst einkaufen. Somit müssen alle zu dieser Zeit mit Smartmeter ausgerüstet worden sein. Grossabnehmer, die gut gefahren

sind, bleiben vielleicht bei uns. Wenn sie sich für einen anderen Stromlieferanten entschieden haben, können sie nicht mehr zu uns zurückkommen.

- Was macht man, dass ein Millionenverlust nicht mehr vorkommt? Es sieht gut aus, dass wir für 2023 wieder schwarze Zahlen schreiben werden. Die Preise für das kommende Jahr müssen jeweils Ende August der ELCOM bekannt gegeben werden. Für 2022 mussten wir den Preis angeben, obwohl wir noch nicht alles eingekauft hatten. Für die nächsten Jahre wird das nicht mehr eintreffen. Wir kaufen jetzt für mehrere Jahre im Voraus ein und können somit fest einkalkulieren.
- Vizepräsident Hugo Vogt sagt, dass die Zeit beim Einkauf sehr schwierig war. Mit diesen Preis-Turbulenzen hat man nicht gerechnet. Für den Präsidenten und den Geschäftsführer gab es schlaflose Nächte. Er dankt ihnen für die Verantwortung, die sie übernommen haben. Auch der Verwaltungsrat hat mitgelitten. Andere haben auch Probleme. Die grosse PV-Anlage im Moos ist bis heute noch nicht am Netz. Primeo Energie nimmt den Strom nicht ab. Es braucht eine Netzverstärkung. Es sind offenbar Überlegungen einer Wasserstoff-Anlage im Gange.
- Jürg Eggenschwiler erklärt, dass wir Feste in unserem Versorgungsgebiet nach wie vor mit Gratisstrom sponseren. Weiter dürfen wir als Genossenschafter keinen Gewinn ausweisen. Die Strompreise bei AEK und BKW waren sogar höher als bei uns.

Der Präsident Jürg Eggenschwiler dankt den Kollegen aus dem Verwaltungsrat für die gute Zusammenarbeit. Er dankt der Verwaltung, dem Geschäftsführer Reto Zeltner und Corinne Lüthi für ihren unermüdlichen Einsatz über das ganze Jahr. Abschliessend dankt er allen für das Erscheinen und schliesst somit die 112. Generalversammlung.

Schluss der Sitzung: 20.29 Uhr

Für das Protokoll:	Der Aktuar:	<i>Markus Flück</i>
	Der Verwaltungsratspräsident:	<i>Jürg Eggenschwiler</i>

Energiebeschaffung

Die Energiebranche ist immer noch im Umbruch! Dies galt im Jahre 2021 und 2022 und hat sich im 2023 nochmals verstärkt. Der aktuelle Ukraine-Krieg, welcher schon über zwei Jahr tobt, hat hier ebenfalls einen sehr grossen Einfluss. Die relativ günstige Gaseinfuhr aus Russland wurde vollständig gestoppt. Gas wird sehr viel teurer und knapp, was wiederum einen Einfluss auf den Strompreis hat.

Alle bisherigen Energiebeschaffungen basierten auf Vollversorgungsverträgen mit Laufzeiten von zwei bis drei Jahren. Diese Einkaufsbedingungen ermöglichte es der Elektra Thal, die Preise über längere Zeiträume relativ stabil zu gestalten. Der heutige Markt ist nun aber von sehr grossen Kurzfristigkeiten geprägt, ausgelöst durch die immer grösser werdende europaweite Produktion von Wind- bzw. Solarenergie, den Turbulenzen am Finanzmarkt und dem aktuellen Weltgeschehen. Auch der Franken-Kurs gegenüber dem Euro hat sehr grossen Einfluss auf den Strompreis.

Es ist zudem zu beobachten, dass die Energiepreise seit Ende 2015 stark angezogen haben und sich jetzt auf einem sehr hohen Level eingependelt haben. Oder aber immer noch ansteigen! So auch der Strompreis. Die Strompreise vom Jahre 2015 verglichen mit dem Jahre 2023 haben sich nahezu verfünffacht!

Jedoch zeigt sich nun endlich eine Tendenz zu günstigeren Strompreisen.

Nochmals: Die Energiebranche ist im Umbruch. Energie kann und wird knapp werden. Stromausfälle wegen Stromknappheit können Realität werden. Leider liefern die vielen PV-Anlagen in der Nacht noch keinen Strom. Ebenso auch nicht während den kalten dunklen Wintermonaten.

Im Rahmen der Kooperation Thal-Gäu-Untergäu (TGU) wurden im Jahr 2012 Vertragspartner gesucht, die der TGU auch kurzfristige Angebote, weg von einer Vollversorgung, unterbreiten. Das heisst, die Beschaffung sollte strukturiert oder in Tranchen erfolgen.

Für die Beschaffungsperioden 2014 bis 2026 konnte ein Vertragspartner gefunden werden, der uns die Möglichkeit gibt, in Tranchen zu verschiedenen Zeitpunkten einzukaufen.

Die Energie für das abgelaufene Jahr 2023 wurde im Jahre 2021 und 2022 in drei Tranchen zu verschiedenen Zeitpunkten eingekauft (1/2 im 2021 und 1/3 und 1/5 im 2022). Dieser Einkauf wurde hernach Ende 2022 in einen Vollversorgungsvertrag umgewandelt. Auch eingekauft wurde im 2023 10% des Strombedarfes für 2024 und 2025.

Die Einkaufsmenge des Jahres 2023 und die Veränderungen gegenüber den letzten Jahren sind im Anhang zur Jahresrechnung detailliert aufgeführt.

Energieabsatz

Der Verkauf elektrischer Energie nahm 2023 gegenüber 2022 um ca. 6% ab. Diese Abnahme lässt sich dadurch erklären, dass das Jahr 2023 deutlich wärmer war als das Jahr 2022. Das heisst, im Jahr 2023 wurde deutlich weniger Energie für Wärmeanwendungen verbraucht. Ebenso dürfte der teure Strom zum Sparen angeregt haben!

Der erwirtschaftete Erlös 2023 stieg durch die höheren Preise massiv an.

Das Verhältnis des Energiebezuges im Hoch- und Niedertarif blieb ebenfalls unverändert (54 % zu 46 %).

Detaillierte Angaben finden sich im Anhang zur Jahresrechnung, ebenso die Aufteilung auf die vier von der Elektra versorgten Gemeinden.

Bautätigkeit

Laupersdorf

In Laupersdorf wurden drei Einfamilienhäuser ans Netz der Elektra angeschlossen bzw. deren Anschluss bewilligt.

Matzendorf

In Matzendorf gab es keine Neubauten bzw. Neuanschlüsse.

Aedermannsdorf

In Aedermannsdorf gab es keine Neubauten bzw. Neuanschlüsse.

Herbetswil

In Herbetswil wurden zwei Einfamilienhäuser und ein Mehrfamilienhaus ans Netz der Elektra angeschlossen bzw. deren Anschluss bewilligt.

Ausblick Bautätigkeit

Neue Trafostationen sind im Moment keine geplant. Es gilt bestehende Trafostationen zu sanieren, bzw. diese in einem guten Betriebszustand zu halten.

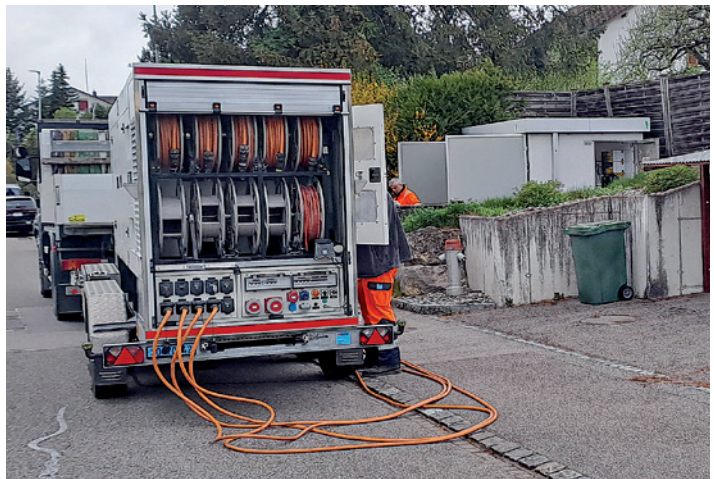
Netzverbesserungen bzw. Netzverstärkungen werden laufend geplant und ausgeführt.

Datennetz / Netzsteuerung / Zählerwesen

Im Jahre 2023 gab es im Netzgebiet der Elektra Thal keine grösseren Zählerauswechslungen.

Neu eingebaut wurden 50 Stück neue Smart Meter (Zähler) vom Typ Elster AS 3000.

*Einbau einer neuen
Mittelspannungs-
anlage
in der TST Vorstadt
in Laupersdorf*



Netzstatistik

Das Netz der Elektra stellt sich per 31. Dezember 2023 wie folgt dar (Längen in km):

Freileitungen	400 V	0.000
Kabelleitungen	400 V	169.414
Freileitungen	16'000 V	0.000
Kabelleitungen	16'000 V	52.626
Übertragungsleitungen total		222.040

Die Elektra Thal betreibt 52 Transformatorstationen mit 54 eingebauten Transformatoren. Hiervon sind 12 Maststationen.

Die installierte Leistung beträgt 18.3 MW, die Spitzenbelastung im Netz aber lediglich ca. 5.5 MW.

Diese grosse Anzahl Transformatoren belasten das Netz ausserordentlich und führen zum grossen Teil zu den im Anhang ausgewiesenen Verlusten von 4.75 % des Energieumsatzes.

Bei kompakten Netzen sind Verluste von um die 3.5 % üblich.

Störungen

Im Netz der Elektra Thal gab es im Jahr 2023 eine grössere Störung im Gebiet Enerholz und Chien. Eine Muffe in der Nähe der ehemaligen Station Längmatt hatte einen Defekt.

Bilanz auf den 31.12.2023

AKTIVEN

Umlaufvermögen

	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
Flüssige Mittel	879'676.34	878'249.97
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'050'314.70	802'330.25
Pauschalwertberichtigungen	-52'500.00	-80'233.02
Übrige kurzfristige Forderungen	357.04	18'291.54
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'906.60	31'609.10
Total Umlaufvermögen	1'879'754.68	1'650'247.84

Anlagevermögen

Finanzanlagen	12'710.00	12'710.00
Beteiligungen	20'000.00	20'000.00
Mobile Sachanlagen	3.00	3.00
Netzanlagen	836'500.00	883'700.00
Immobilien Sachanlagen	162'411.00	166'211.00
Total Anlagevermögen	1'031'624.00	1'082'624.00

Total Aktiven

2'911'378.68	2'732'871.84
---------------------	---------------------

PASSIVEN	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
Fremdkapital		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	719'798.34	537'511.64
Passive Rechnungsabgrenzungen	24'124.92	70'768.90
Total kurzfristiges Fremdkapital	743'923.26	608'280.54
Langfristiges Fremdkapital		
Garantierückstellung	88'500.00	69'800.00
Total langfristiges Fremdkapital	88'500.00	69'800.00
Total Fremdkapital	832'423.26	678'080.54
Eigenkapital		
Genossenschaftskapital	22'740.00	22'740.00
Freiwillige Gewinnreserven	1'950'000.00	2'700'000.00
Reserve Erneuerungsfonds	0.00	35'400.00
Gewinnvortrag	82'051.30	232'048.09
Jahresgewinn	24'164.12	-935'396.79
Total Eigenkapital	2'078'955.42	2'054'791.30
Total Passiven	2'911'378.68	2'732'871.84

Erfolgsrechnung vom 1.1. – 31.12.2023

	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
Erlös aus Lieferungen und Leistungen		
Erlös aus Verkauf elektrischer Energie	5'105'782.71	3'336'172.61
Auflösung / Rückstellung		
Stromverkauf 2022		100'000.00
Sonstiger Erlös	107'497.12	248'461.15
Ertragsminderungen, Veränderung		
Pauschalwertberichtigung	-2'788.35	-5'977.85
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	5'210'491.48	3'678'655.91
Direkter Aufwand		
Ankauf elektrischer Energie	4'355'175.05	3'747'778.27
	4'355'175.05	3'747'778.27
Bruttogewinn I	855'316.43	-69'122.36
Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	289'941.90	269'825.00
Sozialversicherungen	49'933.80	44'962.15
Sonstiger Personalaufwand	1'265.00	800.00
	341'140.70	315'587.15
Bruttogewinn II	514'175.73	-384'709.51

	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
Übriger betrieblicher Aufwand		
Raumaufwand	9'273.22	8'179.05
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	238'500.85	298'634.17
Sachversicherungen und Gebühren	21'945.50	21'886.10
Verwaltungsaufwand	58'279.08	49'576.82
Werbeaufwand (Strominfo, Homepage, etc.)	3'969.48	4'006.97
Sonstiger Betriebsaufwand	59'654.21	52'411.68
Total übriger betrieblicher Aufwand	391'622.34	434'694.79
Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern	122'553.39	-819'404.30
Abschreibungen/Wertberichtigungen		
Abschreibungen auf mobilen Sachanlagen	0.00	0.00
Abschreibungen auf Netzanlagen	-105'636.08	-110'259.00
Abschreibungen auf immobilien Sachanlagen	-3'800.00	-4'000.00
	-109'436.08	-114'259.00
Finanzaufwand		
Bankzinsen und -spesen	-2'176.90	-2'357.80
Finanzertrag		
Zinsertrag Bank	1'030.81	1'441.41
Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Erfolg		
Periodenfremder Ertrag	16'203.30	
Direkte Steuern	-4'010.40	-817.10
Jahresgewinn	24'164.12	-935'396.79

Anhang zur Jahresrechnung 2023

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt.

2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Sachanlagen, Netzanlagen

Objekt	Buchwert 01.01.2023 CHF	Investition/ Desinvestition CHF	Buchwert vor Abschreibung CHF	Abschreibung		Buchwert 31.12.2023 CHF
				%	CHF	
Mobile Sachanlagen						
Mobilien	1.00	0.00	1.00	0.0	0.00	1.00
Fahrzeuge	1.00	0.00	1.00	0.0	0.00	1.00
EDV-Anlagen	1.00	0.00	1.00	0.0	0.00	1.00
	3.00	0.00	3.00		0.00	3.00
Netzanlagen						
Zähler	14'300.00	18'430.00	32'730.00	20.0	6'530.00	26'200.00
Rundsteuerung	81'800.00	6'657.01	88'457.01	15.2	13'457.01	75'000.00
Primärnetz	300'000.00	7'394.20	307'394.20	10.0	30'794.20	276'600.00
Sekundärnetz	409'000.00	25'954.87	434'954.87	10.0	43'454.87	391'500.00
Glasfasernetz	8'000.00	0.00	8'000.00	10.0	800.00	7'200.00
Trafostationen	70'600.00	0.00	70'600.00	15.0	10'600.00	60'000.00
	883'700.00	58'436.08	942'136.08		105'636.08	836'500.00
Immobilie Sachanlagen						
Einstellraum / Verwaltungs- gebäude	127'800.00	0.00	127'800.00	3.0	3'800.00	124'000.00
Trafostationen / Gebäudeteil	338'411.00	0.00	38'411.00	0.0	0.00	38'411.00
	166'211.00	0.00	166'211.00		3'800.00	162'411.00
TOTAL	1'049'914.00	58'436.08	1'108'350.08		109'436.08	998'914.00

3. Anzahl Mitarbeiter

Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Gesellschaft hat per Stichtag 31.12. des Geschäftsjahres und des Vorjahres weniger als zehn Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt.

4. Direkte und indirekte Beteiligungen

Firma, Rechtsform, Sitz	31.12.2023		31.12.2022	
	Kapitalanteil in %	Stimmanteil in %	Kapitalanteil in %	Stimmanteil in %
Elefit GmbH, 4616 Kappel (direkt)	33.33	33.33	33.33	33.33

5. Erläuterung zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

	2023 CHF	2022 CHF
Steuernachträge Vorjahre	16'203.30	0.00
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	16'203.30	0.00

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

Der Verwaltungsrat schlägt vor, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

	2023 CHF	2022 CHF
Gewinnvortrag	82'051.30	232'048.09
Jahresgewinn	24'164.12	-935'396.79
Verrechnung mit Freiwilligen		
Gewinnreserven	0.00	750'000.00
Bilanzgewinn 31.12.	106'215.42	46'651.30
Auflösung Reserven Erneuerungsfonds	0.00	35'400.00
Vortrag auf neue Rechnung	106'215.42	82'051.30

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2023

An die Generalversammlung der
Genossenschaft Elektra Thal
4713 Matzendorf

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2023

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Genossenschaft Elektra Thal für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Egerkingen, 26. April 2024

ST Schürmann Treuhand AG



M. Schürmann
zugelassener Revisionsexperte
dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor



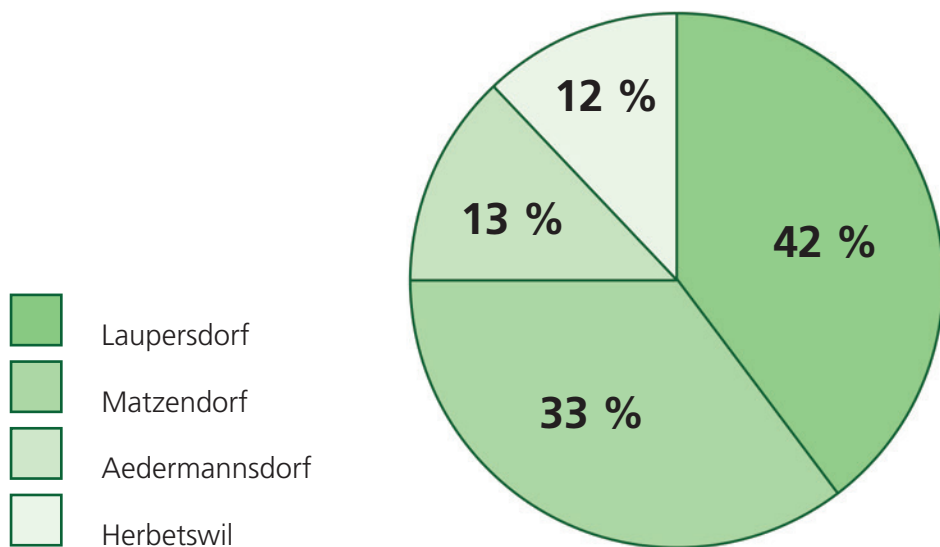
J. Schürmann
zugelassener Revisionsexperte
dipl. Wirtschaftsprüfer

Beilagen

- Jahresrechnung
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

Energie-Erlös nach Gemeinden

	2023 CHF	2022 CHF	Veränderung CHF
Laupersdorf	2'138'866.95	1'396'496.86	742'370.09
Matzendorf	1'698'870.84	1'100'736.51	598'134.33
Aedermannsdorf	662'989.22	442'641.88	220'347.34
Herbetswil	605'055.70	396'297.36	208'758.34
	5'105'782.71	3'336'172.61	1'769'610.10
			34.66%



Energieabgabe nach Gemeinden

		Hochtarif kWh	Niedertarif kWh	Total kWh
Laupersdorf		4'030'258	3'408'815	7'439'073
Matzendorf		3'212'729	2'721'748	5'934'477
Aedermannsdorf		1'234'176	1'015'648	2'249'824
Herbetswil		1'060'321	999'898	2'060'219
Total kWh	2023	9'537'484 53.9%	8'146'109 46.1%	17'683'593 -5.92%
Vergleichsjahre	2022	10'158'400 54.0%	8'637'367 46.0%	18'795'766 -5.08%
	2021	10'788'024 54.5%	9'013'681 45.5%	19'801'705 6.28%
	2020	10'102'308 54.2%	8'529'485 45.8%	18'631'793
	2019	10'198'789 54.0%	8'675'018 46.0%	18'873'807
	2018	9'932'265 54.3%	8'362'635 45.7%	18'294'900
	2017	9'797'781 53.5%	8'526'396 46.5%	18'324'177
	2016	9'663'128 53.3%	8'468'616 46.7%	18'131'744
	2015	9'449'633 53.2%	8'320'653 46.8%	17'770'286
	2014	9'590'578 53.2%	8'425'148 46.8%	18'015'726
	2013	9'869'430 53.0%	8'749'057 47.0%	18'618'487

Energiebeschaffung der letzten vier Jahre

	2023 kWh	2022 kWh	2021 kWh	2020 kWh
Energieeinkauf	18'565'010	19'640'299	20'660'886	19'628'954
Hochtarif	10'129'904	10'717'534	11'347'483	10'744'497
Niedertarif	8'435'106	8'922'765	9'313'403	8'884'457
Durchschn. Verkaufspreis in Rp./kWh	28.87	17.75	16.79	16.72
Verluste im eigenen Netz in %	4.75	4.30	4.16	5.08



elektra thal

Genossenschaft Elektra Thal

Kleinfeldstrasse 3 | 4713 Matzendorf | Telefon 062 394 11 12

info@elektrathal.ch | www.elektrathal.ch
